

Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i>	1
-----------------------------	---

1. Teil

Kaiserzeit und Weimarer Republik

1. Kapitel:

Die Weichen werden nicht gestellt: Kartellrecht vor 1914	7
--	---

1. Grundpositionen der Rechtsprechung des Reichsgerichts	8
--	---

2. Die Beratungen des BGB. Das ReichskaliG 1910	15
---	----

3. Die Juristentage 1902 und 1904. Die Monographie Kestners	18
---	----

4. Die vier Rechtfertigungen der Kartellidee	27
--	----

2. Kapitel:

Das Kartell verbreitet sich über die Rechtsordnung: die Entwicklung 1918–1933.	31
---	----

1. Die Konstitutionalisierung des Kartells: von den Reißbrettspielen der Vordenker zum KohlenwirtschaftsG 1919	31
---	----

2. Kartellpolitik und Kartellgesetzgebung. Zur Kartellpolitik des Reichswirtschaftsministeriums. Die KartellVO 1923. Die Angriffe des Juristentags 1928. Kartellnotrecht der Regierung Brüning	49
--	----

3. Privatrechtliche Aspekte des Kartells. Die Einigungsstellen der Wirtschaftsverbände. Zur Rechtsprechung des Reichsgerichts, insbesondere im Benrather Tankstellenfall	85
--	----

3. Kapitel:

Vom Kartellrecht zum Wettbewerbsrecht: Franz Böhm 1933 und die Institutionalisierung des Wettbewerbs	101
---	-----

2. Teil

Die Nazizeit

4. Kapitel:

Rechtsbegriffliches und Rechtsstatistisches zur Entwicklung unter dem Nationalsozialismus	127
1. Macht und Recht, zweifach betrachtet	127
2. Kartellgesetze und -erlasse 1933–1943	131

3. Teil

Die frühe Bundesrepublik

5. Kapitel:

Die wohlverwahrte Freiheit: zu den Lehren Euckens und Böhms	139
1. Euckens „Grundlagen der Nationalökonomie“ und „Grundsätze der Wirtschaftspolitik“ aus der Sicht eines Rechtshistorikers	140
2. Der Freiheits- und Privatrechtsbegriff in den Schriften Franz Böhms	146

6. Kapitel:

Die Weichen werden gestellt, aber der erste Versuch mißglückt	159
1. Über drei Voraussetzungen, vor und nach 1950, für das Gelingen einer Antikartellgesetzgebung	159
2. Der Josten-Entwurf 1949	163
3. Die Gründe für das Scheitern des Entwurfs	180

7. Kapitel:

Der halbe Sieg der Wettbewerbsidee, oder ein pluralistisches Lehrstück	185
1. Der Regierungsentwurf des GWB 1952	185
2. Der Kampf um das Gesetz: Akteure und zeitliche Stationen 1952–1957	198
3. Es geht um jeden Fußbreit Bodens: ein Kompromiß zwischen gestern, heute und morgen	202

Schlußkapitel:

Die Wettbewerbsbeschränkung und die Folgerungen der Privatrechtstheorie	222
--	-----

<i>Register</i>	229
Entscheidungsregister	229
Gesetzesregister	231
Namensregister	234